



Modulname	<b>Wirtschaftsgeschichte I</b>
Modulverantwortlicher / Modulverantwortliche	Kai Hüschelrath
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"><li>• die wesentlichen Instrumentarien, Theorien und Methoden der Wirtschaftsgeschichte zu erkennen,</li><li>• die zentralen Elemente, Strukturen und Dimensionen wirtschaftsgeschichtlicher Forschung zu erläutern,</li><li>• dynamische Faktoren und Prozesse der Wirtschaftsgeschichte zu klassifizieren, und</li><li>• die wesentlichen Entwicklungslinien der europäischen Wirtschaft von der Antike bis zum Ende des Mittelalters zu erfassen.</li></ul>
Modulinhalte	<b>Teil I: Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erkenntnisinteressen</li><li>• Instrumente, Theorien und Methoden</li><li>• Elemente, Strukturen und Dimensionen</li><li>• Dynamische Faktoren und Prozesse</li></ul> <b>Teil II: Die europäische Wirtschaft in der Antike und dem Mittelalter</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anfänge der Zivilisation</li><li>• Wirtschaft und Gesellschaft in den alten Zivilisationen und Imperien</li><li>• Das Altpersische Großreich (550-330 v. Chr.)</li><li>• Wirtschaft und Gesellschaft in Rom</li><li>• Die europäische Wirtschaft im Mittelalter</li><li>• Der wirtschaftliche Niedergang im frühen Mittelalter</li><li>• Der hochmittelalterliche Aufschwung (11.–13. Jh.)</li><li>• Die Schlüsselrolle Venedigs in der europäischen Wirtschaft des Mittelalters</li><li>• Die Deutsche Hanse</li></ul>
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Seminaristische Vorlesungen</li><li>• Betreute Übungen</li><li>• Hermeneutische Diskurse</li><li>• Mäeutische Diskurse</li><li>• Diskussionen</li><li>• Studentische Vorträge</li><li>• Selbststudium</li></ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formale Voraussetzungen bestehen nicht. Insbesondere Kenntnisse folgender Pflichtmodule werden vorausgesetzt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Mikroökonomik</li><li>• Wirtschaftspolitik</li></ul>
Literatur / multimediale Lehr- und Lernprogramme	<ul style="list-style-type: none"><li>• Niemann, H.-W. (2009): Europäische Wirtschaftsgeschichte, Darmstadt.</li><li>• Walter, R. (2008): Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Köln.</li></ul>
Lehrbriefautor	Entfällt, da Vollzeitstudium
Verwendbarkeit	Dieses Modul steht mit folgenden Modulen desselben Studiengangs in einem besonders engen Zusammenhang: <ul style="list-style-type: none"><li>• Wirtschaftsgeschichte II</li><li>• Finanzwissenschaft</li><li>• Economics of Strategy</li><li>• Rechtsökonomik</li><li>• Transport Economics and Policy</li></ul> Dieses Modul ist auch geeignet für andere wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Studiengänge der Hochschule Schmalkalden.
Arbeitsaufwand /	Gesamter Arbeitsaufwand: 150 Stunden, davon:

Gesamtworkload	<p>1) Synchrone Lehre: 60 (Präsenzstudium)</p> <p>2) Asynchrone Lehre: 90, davon:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen (insbesondere Literaturstudium): 30</li> <li>• Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 15</li> <li>• Vorbereitung auf die studienbegleitende Leistung (Hausarbeit): 25</li> <li>• Vorbereitung auf die Prüfung: 20</li> </ul>
ECTS und Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<p>5 ECTS-Punkte;</p> <p>Gewichtung:</p> <p>a) Studiengänge Wirtschaftswissenschaften sowie International Business and Economics: 5/180</p> <p>b) Studiengänge Volkswirtschaftslehre sowie Betriebswirtschaftslehre: 5/210</p> <p>c) Studiengang Wirtschaftspsychologie: 5/210</p>
Leistungsnachweis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur im Umfang von 60 Minuten (80%)</li> <li>• Studentische Präsentation (20%)</li> </ul>
Semester	4.-6. Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes zweite Sommersemester
Dauer	1 Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl etc.)	Wahlpflichtmodul
Besonderes	<p>Lehrveranstaltung und Prüfung werden in deutscher Sprache durchgeführt. Die Veranstaltung ersetzt die bisherige Lehrveranstaltung „Wirtschaftsgeschichte“ und kann nicht von Studierenden belegt werden, die diese alte Lehrveranstaltung bereits erfolgreich absolviert haben.</p>

Version	Datum	Bearbeiter/in	Freigabe	Seite
				Seite 2 von 2